



## Schmerzen beim Pferd erkennen

### Typische Anzeichen für Schmerzen:

- „Schmerzgesicht“
  - o Ohren steif seitwärts nach hinten gerichtet
  - o Kuhle über den Augen
  - o Dreieckige Faltenbildung über den Augen
  - o Augen ganz oder teilweise geschlossen
  - o Kaumuskulatur angespannt
  - o Maul angespannt
  - o Kinn kantig/dreieckig
  - o Nüstern angespannt, geweitet, hochgezogen
- „Zickigkeit“ beim Putzen/fertig machen/anfassen
- Bestimmte Dinge ständig nicht machen/“falsch“ ausüben (nicht antraben wollen, statt fleißig tragen angaloppieren, nicht rückwärtsgehen, Hufe nicht geben, beim Springen verweigern,...)
- Auf Berührung hin ausweichen z.B. beim Anfassen an der Wange oder dem Rücken
- Dauerhafte Verspannungen in bestimmten Bereichen
- Sämtliche „Unarten“ wie buckeln, steigen, durchgehen, auskeilen, extrem triebig sein, gar nicht mehr vorwärtsgehen
- Leerkauen
- Kopfverrenkungen und Leerkauen mit Gebiss beim Reiten

Dies sind nur einige Anzeichen. Generell gilt es immer zu gucken, ob sich ein Verhalten des Pferdes (ins Negative) ändert. Da sollte man immer hellhörig werden und nach einer möglichen Schmerzursache gucken.